

## Ich und mein CoronaMonster

Liebe Teilnehmer/-innen, Kinder und Eltern. Ich freue mich, dass sie an dem Projekt ‚Ich und mein CoronaMonster‘ teilnehmen! Gerne möchte ich Ihnen und euch erklären, wie der Fahrplan für das Projekt ist. Innerhalb meines Studiums Kunsttherapie/ -pädagogik führe ich in diesem Semester ein Praktikumsprojekt durch. Mein Anliegen ist es, Ihnen und euch ein Angebot zu machen, welches während der Corona-Pandemie Unterstützung bieten kann. Durch das Erdenken und Kreieren eines imaginativen Helfers, wird ein spielerischer Umgang mit herausfordernden Situationen angeregt. Dieser ‚Innere Helfer‘ ist wie ein unsichtbarer Freund, der stets unterstützend und Rat bietend begleitet. Mit Hilfe eines Fragebogens kommen Sie und kommt ihr dem Charakter des Monsters auf die Spur. Wie das persönliche CoronaMonster aussieht, kann auf Papier abgebildet werden. Da es sich um eine studentische Arbeit handelt und ich für meinen Praktikumsbericht einige Unterlagen einbauen muss, liegt eine Einverständniserklärung bei. Diese bitte ausgefüllt und unterschrieben bei der Rückgabe nicht vergessen. Weiterhin ist geplant, in Zusammenarbeit mit der Stadtbücherei Xanten eine Ausstellung zu realisieren. Hierfür möchten wir gerne, natürlich anonymisiert, die Bilder präsentieren. Ich werde respektvoll und umsichtig mit Ihren und euren Unterlagen umgehen. Hier nochmal alles in einer kurzen Übersicht:

1. Steckbrief ausfüllen
2. CoronaMonster auf Papier abbilden
3. Einverständniserklärung ausfüllen und unterzeichnen
4. Gesamte Unterlagen im großen Umschlag an mich schicken. Adresse auf Anfrage, oder per mail

Norma Ingenfeld

Xanten, den 23.02.2021